

Bonifatiusbote



*Ein Tropfen Liebe ist mehr
als ein Ozean Verstand.*

Blaise Pascal

Juli 2023



Katholische Kirchengemeinde
St. Bonifatius
Asperg



Die Leistung der Photovoltaikanlage

Im Mai 2023 betrug die Leistung der Photovoltaikanlage 3.301,50 kWh. Die Leistung der Photovoltaikanlage auf dem Kirchendach kann man auch über einen Link auf unserer Homepage www.bonifatius-asperg.de abfragen.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in den Sommerferien

In den Sommerferien gelten die Ferienöffnungszeiten vom **31.07. bis 08.09.:**

Di 17-19 Uhr

Mi 9-11 Uhr

Fr 9-11 Uhr

Vom **14.08. bis 18.08.** sowie am **Montag, den 11.09.** und am **Dienstag, den 12.09. vormittags** bleibt das Pfarrbüro **geschlossen**. Bitte wenden Sie sich in dringenden Fällen an die Kolleginnen in Tamm, Telefon 07141 601611 oder Markgröningen, Telefon 07145 921040. Vielen Dank!

Hinweis für den Gemeindedienst:

Wir möchten die Mitglieder des Gemeindedienstes noch einmal daran erinnern, dass sie ihre Taschen und die Informationen jetzt zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros abholen können.

Ihre Pfarramtssekretärin Claudia Lammel

Seniorennachmittag mit dem Katholischen Frauenbund am 19.07.2023

Der Nachmittag beginnt um 14.00 Uhr mit dem Gottesdienst in der St.-Bonifatius-Kirche. Im Pfarrgarten wollen wir danach den Sommer bei einem zünftigen Vesper genießen. Die Menzel-Combo mit Gerda Hink, Wolfgang Weber, Rudolf Kniebühler und Franz Ansmann wird uns mit altbekannten und schwungvollen Melodien unterhalten.

Alle Seniorinnen und Senioren und die Frauen des Katholischen Frauenbundes mit ihren Partnern sind nach dem Gottesdienst ganz herzlich in den Pfarrgarten eingeladen. Bei schlechtem Wetter feiern wir im Bonifatiusaal.

Über viele Gäste freut sich das Seniorennachmittagsteam.



Minis beim Stadtfest

Am 22. und 23. Juli werden unsere Ministrantinnen und Ministranten wieder mit einem Stand beim Asperger Stadtfest vertreten sein und Crêpes und Getränke zum Verkauf anbieten. Die Minis freuen sich auf Ihren Besuch!

Blutritt in Weingarten – jetzt auch mit Frauen

Seit 900 Jahren findet am Freitag nach Christi Himmelfahrt, dem Blutfreitag, in Weingarten die größte Reiterprozession Europas statt. Angeführt vom Träger der Heilig-Blut-Reliquie ziehen 2 000 bis 2 500 Reiter – und seit 2022 auch Reiterinnen – durch und um die Stadt. Sie

werden dabei von zahlreichen Musikkapellen begleitet. In diesem Jahr war zum ersten Mal auch unsere ehemalige Pastoralreferentin Ursula Kaiser dabei. Claudia Lammel hat das zum Anlass genommen, mit ihr über ihre Erlebnisse zu sprechen:



Hoch zu Ross: Pastoralreferentin Ursula Kaiser beim diesjährigen Blutritt in Weingarten

CL: Wie bist du auf die Idee gekommen, mitzureiten?

UK: Ich träume schon seit meiner Studienzeit davon, am Blutritt teilzunehmen. Damals ritten einige meiner Kommilitonen in der Prozession mit, obwohl sie eigentlich mit Pferden nichts am Hut hatten und auch gar nicht richtig reiten konnten. Aber mir als Frau und Reiterin war die Teilnahme verwehrt! Schon damals habe ich beschlossen, dass ich mitmachen würde, wenn auch Frauen dabei sein können. Für mich verbindet sich in dieser Prozession vieles, was mir wichtig ist: Beruf bzw. Berufung, Theologie und meine

Passion, das Reiten. Allerdings konnte sich vor ca. 30 Jahren niemand so recht vorstellen, dass es wirklich einmal dazu kommen würde, dass Frauen zugelassen sind. Leider war ich letztes Jahr verhindert, sonst wäre ich schon 2022 mitgeritten.

CL: Wie bewirbt man sich denn um eine Teilnahme?

UK: Richtig bewerben kann man sich eigentlich nicht. In zahlreichen Gemeinden in und um Weingarten gibt es in den Kirchengemeinden Blutreitergruppen und Blutreiterkapellen. Manche bestehen nur aus rund 15 Reitern (und jetzt auch Reiterinnen), manche haben bis zu 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Über einen Bekannten konnte ich Kontakt zur Blutreitergruppe von Wangen, Niederwangen und Deuchelried aufnehmen. Das hat sich wunderbar gefügt, denn die Gruppe hat Nachwuchsprobleme und sich sehr gefreut, dass ich dazu-

gestoßen bin. Außerdem konnten der Gruppenführer und seine Tochter in diesem Jahr selbst nicht mitreiten. Daher hat er mir sein eigenes Pferd „Piano“ zur Verfügung gestellt und auf dem Pferd seiner Tochter ritt ein anderer Gastreiter. Die Pferde kannten sich also – nur die Reiter nicht. Insgesamt waren wir drei Reiterinnen und zwölf Reiter in unserer Gruppe.

CL: Und wie kommen die Pferde nach Weingarten?

UK: Die Pferde aus der näheren Umgebung werden am Morgen des Blutritts in Anhängern gebracht. Da Wangen aber weiter weg ist, hat Herr Netzer, unser Gruppenführer, die Pferde schon am Tag vorher zu einem Bauernhof in der Nähe gebracht und dort untergestellt.

CL: Bei 2 000 Pferden muss die Prozession ja hunderte von Metern lang sein! Wie ist das denn organisiert?

UK: Das ist prima gemacht. In der ganzen Stadt, werden Stationen mit Nummern eingerichtet, an denen sich die einzelnen Gruppen treffen. Wir waren z. B. an der Station 83. Beginn des Blutritts ist um 7 Uhr morgens mit der Übergabe der Heilig-Blut-Reliquie an den Heilig-Blut-Reiter und dann setzt sich die Prozession in Bewegung. Sie führt als Flurprozession auf 8 km durch und um Weingarten und dauert ca. 3 ½ Stunden. Bis wir aber schließlich losreiten durften – eingerahmt von den Blutrittskapellen von Deuchelried und Tettnang – war es schon 9 Uhr. Während der ganzen Prozession wird übrigens der Rosenkranz gebetet – das ist wirklich eine sehr andächtige Sache und man ist richtig mit dem Herzen dabei. Das ist ganz anders, als nur vom Rand aus zuzuschauen. Ansonsten soll man höchstens mal mit seinem Pferd reden, wenn das mal nicht so richtig will. Die Prozession kommt nämlich immer mal wieder ins Stocken und das mögen

die Pferde gar nicht.

CL: Beim Blutritt gibt es ja eine strenge Kleiderordnung – wie bist du denn an einen Frack und einen Zylinder gekommen?

UK: Das war fast schwieriger, als das Pferd zu bekommen! Vorschrift ist das Tragen eines schwarzen Fracks, einer schwarzen Fliege, eines Zylinders und einer weißen Bluse, bzw. eines weißen Hemds – und natürlich einer schwarzen Reiterhose und schwarzen Stiefeln. Die Reiterhose, die Stiefel und eine weiße Bluse waren ja kein Problem – aber woher bekommt man einen Zylinder? Schließlich ist mir eingefallen, dass der Festreiter vom Markgröninger Schäferlauf beim Umzug immer einen Zylinder trägt. Also habe ich den mal gefragt, ob ich den ausleihen könnte. Er hat gleich zugesagt und vor allem: Der Zylinder passte mir auch. Das nächste Problem war der Frack. In Unterriexingen lebt aber doch Prinz Ratibor und ich dachte

mir, was so ein richtiger Prinz ist, der hat doch bestimmt auch einen Frack! Da ich ihn noch vom Kirchengemeinderat kannte, habe ich mich also getraut und ihn gefragt. Und tatsächlich: Er hatte sogar drei Stück zur Auswahl für mich – und auch die haben gepasst!



Am Freitag nach Christi Himmelfahrt wird die Heilig-Blut-Reliquie traditionell in der größten Reiterprozession Europas durch und um Weingarten getragen, um Land und Leute zu segnen

CL: Das war dann ja richtige Fügung! Also ein rundum beeindruckender Tag für dich?

UK: Auf jeden Fall! Nach der Prozession haben wir uns noch einmal auf dem Bauernhof, wo die Pferde untergebracht waren, getroffen und den Tag bei einem gemütlichen Beisammensein mit unserer Kapelle ausklingen lassen.

CL: Und – reitest du nächstes Jahr wieder mit?

UK: Klar! Herr Netzer hat mir schon gesagt, dass ich jederzeit wieder bei ihnen mitreiten darf.

Fronleichnam 2023—zum ersten Mal gemeinsam

Aufgrund der Vakanz haben wir Fronleichnam in diesem Jahr zum ersten Mal als gemeinsamen Gottesdienst der Seelsorgeeinheit gefeiert, und zwar in Tamm. Dabei war besonders schön, dass bei der Vorbereitung und Durchführung des

Festes alle drei Gemeinden Hand in Hand zusammengearbeitet haben (zu den gemeinsamen Gottesdiensten an Ostern, Pfingsten und Weihnachten lädt nämlich die jeweilige Gemeinde ein

und richtet das Fest aus). So gab es beim Blument Teppich Unterstützung aus Asperg und der Musikverein Tamm erhielt Verstärkung von der Stadtkapelle Markgröningen. Pfarrer i. R. (in Reichweite) Schmid zelebrierte den Gottesdienst. Ein

Novum gab es bei den Himmelträgern, denn in Tamm war zum ersten Mal eine Frau dabei: Gemeindereferentin Sabine Riske (in Asperg gab es allerdings schon früher eine Himmelträgerin). Das Wetter spielte sehr gut mit – wie sollte es bei

einer Gemeinde, die den heiligen Petrus als Patron hat, auch anders sein? So waren beim anschließenden Frühschoppen vor allem die Schattenplätze sehr be-



Der Blument Teppich auf dem Kelterplatz in Tamm entstand in Asperger und Tammer Kooperation

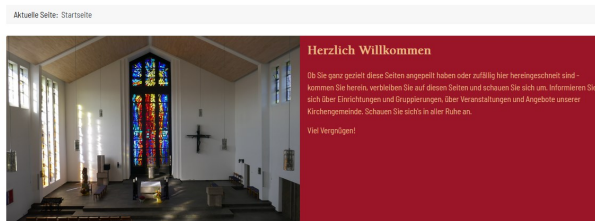
gehrt. Ganz herzlichen Dank all den fleißigen Helfern, die dazu beigetragen haben, dass alles reibungslos klappte und wir ein so schönes Fest feiern konnten!

Ingrid Harsch, Claudia Lammel

Unsere neue Homepage ist online!

Seit Anfang Juni ist unsere neu gestaltete Homepage online. Unter www.bonifatius-asperg.de finden Sie alles Wichtige rund um unsere Kirchengemeinde jetzt in einem ansprechenden neuen Layout, das auf allen Endgeräten (PC, Tablet, Smartphone) gut zu lesen ist. Schauen Sie doch einfach mal rein.

Die Umgestaltung ist auch eine gute Gelegenheit für unsere Gruppen und Gruppierungen zu prüfen, ob noch alle Daten und Ansprechpersonen korrekt sind. Falls Änderungen nötig sind, senden Sie diese bitte per E-Mail an das Pfarrbüro: stbonifatius.asperg@drs.de.



Die Homepage von St. Bonifatius ist nun in einem neuen Design

Livestream der Gottesdienste

Da während der Vakanz immer wieder auswärtige Pfarrer bei uns die Gottesdienste halten, kann es in nächster Zeit leider gelegentlich vorkommen, dass wir aus Datenschutzgründen den Sonntagsgottesdienst nicht im Livestream übertragen dürfen. Wir bitten um Ihr Verständnis.



Termine im Juli 2023 (Stand: 20.06.2023)

Tag, Datum	Uhrzeit	Was?	Wo?
So 02.07.			
	13. Sonntag im Jahreskreis		
	10.15	Wort-Gottes-Feier (GR Strehl) Kollekte: Peterspfennig	Kirche
Di 04.07.	17.00	Jongliergruppe	Boni-Saal
Mi 05.07.	17.00	Zeltlager	Boni-Saal
	19.45	Chorprobe	Cä-Saal
So 09.07.			
	14. Sonntag im Jahreskreis		
	10.15	Eucharistiefeier musikalisch gestaltet vom Kirchenchor (Pfr. Maurer), Kollekte: Carima	Kirche
Di 11.07.	17.00	Jongliergruppe	Boni-Saal
Mi 12.07.	18.30	Wort-Gottes-Feier (GR Sorg)	Klinik Mark- grö-ningen
	19.45	Chorprobe	Boni-Saal
Do 13.07.	20.00	Verwaltungsausschuss	OB
So 16.07.			
	15. Sonntag im Jahreskreis		
	10.15	Wort-Gottes-Feier (Herr Heurich) Kollekte: Hospiz Bietigheim	Kirche
Mi 19.07.	14.00	Wort-Gottes-Feier zum Senioren- nachmittag (GR Strehl)	Kirche
	14.30	Seniorennachmittag	Boni-Saal
	19.45	Chorprobe	Boni-Saal
	20.00	Gemeinsamer Ausschuss der SE	OB
Do 20.07.	18.00	KAB-Stammtisch	Vico's
	20.00	KGR	Boni-Saal

Tag, Datum	Uhrzeit	Was?	Wo?
So 23.07.	16. Sonntag im Jahreskreis		
	10.00	Ökumenischer Gottesdienst zum Stadtfest	Marktplatz
Di 25.07.	17.00	Jongliergruppe	Boni-Saal
	18.00	Bibelgesprächskreis	Cä-Saal
Mi 26.07.	18.30	Wort-Gottes-Feier (GR Sorg)	Klinik Markgröningen
	19.45	Chorprobe	Boni-Saal
So 30.07.	17. Sonntag im Jahreskreis		
	18.00	Eucharistiefeier (Pfr. Morein) Kollekte: Sommerfreizeiten	Kirche

Abkürzungen der Veranstaltungsorte:

Boni-Saal = Bonifatiusaal | Cä-Saal = Cäcilienaal | Ju-Raum = Jugendraum

Kirche = St. Bonifatius | MiKi = Michaelskirche | OB = Oberes Besprechungszimmer |

UB = Unteres Besprechungszimmer

Gottesdienste in den Sommerferien

Bedingt durch die Vakanz in unserer Seelsorgeeinheit, ist es leider in den Sommerferien nicht möglich, bei uns in Asperg an jedem Sonntag einen Gottesdienst anzubieten. Daher findet am 13.08. und 03.09. kein Gottesdienst statt. Sie sind jedoch herzlich eingeladen, den Gottesdienst in Markgröningen oder Tamm zu besuchen. Bitte beachten Sie außerdem: Die Eucharistiefeiern **am 30.07. und 20.08. beginnen erst um 18.00 Uhr!**

Zu guter Letzt:



Bildnachweise:

Titelbild: Bild von Michelle Raponi auf Pixabay | S. 2: Foto privat | S. 3: Grafik Margot Hartkorn | S. 4: Foto privat | S. 7: Foto privat | S. 8: Foto privat | S. 9 oben: www.bonifatius-asperg.de ; unten: Bild von Gerd Altmann auf Pixabay | S. 12: Cartoon: Image – Arbeitshilfen für Pfarrbriefe, Ausgabe 03/2008

**Der nächste Bonifatiusbote erscheint als Doppelausgabe für
August/September am 27.07.2023
Textabgabe im Pfarrbüro bis 17.07.2023**

Katholische Kirchengemeinde St. Bonifatius Asperg

Redaktion: Claudia Lammel

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo, Di, Mi + Fr: 9-11 Uhr

Di: 17-19 Uhr | Do: 14-16 Uhr

Die Öffnungszeiten in den Sommerferien finden Sie auf Seite 2

E-Mail: stbonifatius.asperg@drs.de | Telefon: 07141 65183

Weitere Informationen unter www.bonifatius-asperg.de